



Wer oder was seit ihr

„Ihr, Menschen der Erde, Ihr, die in der Dichte inkarniert seit, Ihr, die vergessen haben wer Ihr seit, Ihr die alles Wissen vergessen haben, die Ihr von Leben zu Leben eingesammelt habt, Ihr werdet morgen aufwachen! Morgen werdet Ihr über den Schein hinausgehen!

Augenblicklich funktionieren die Menschen mit dem Schein. Ihr Schein ist nicht die Realität! Es ist notwendig, dass sie integrieren können, dass sie jenseits des Scheins gehen müssen, das sie von sich selbst haben.

Wisst Ihr wer Ihr seit? Natürlich seit Ihr Peter oder Paul, Ihr habt Vornamen, Ihr habt Namen, aber darüber hinaus, wer seit Ihr? Habt Ihr euch wirklich die Frage gestellt um zu wissen wer Ihr seit? Seit Ihr auf diese Welt gekommen seit, funktioniert Ihr mit dem Schein; Jetzt wird von euch verlangt, im tiefsten von euch selbst zu suchen, was Ihr wirklich seit.

Ihr werdet uns sagen: „Es ist sehr schwierig, in das tiefste von sich selbst zu gehen, es gibt in uns Schleusen und Sperren, die geschlossen sind!“ Wir werden euch sagen, dass die größten Sperren die des Mental und des Intellekts sind. Seit Ihr auf diese Welt gekommen seid, wurdet Ihr formatiert, man hat vergessen, euch zu sagen, dass Ihr über das menschliche hinaus existiert, dass Ihr ein sehr reiches Leben jenseits des Scheines habt. Im Augenblick lebt Ihr noch im Schein.

Morgen, - wenn wir morgen sagen ist es nicht die menschliche Zeit, es ist unsere Art, uns zu äußern - wenn euer Körper nicht mehr auf die gleiche Art reagieren wird, weil er nicht mehr die gleiche Nützlichkeit haben wird und weil er nicht mehr die gleiche Dichte haben wird, werdet Ihr Schwierigkeiten haben, weil Ihr nicht mehr wissen werdet, an was oder an wen Ihr euch anhängen könnt, während, wenn Ihr anfängt, euch darauf vorzubereiten, was Ihr wirklich seit, in der Enthüllung wirklich seit, wird es viel leichter sein.

Wer seit Ihr? Ein Mensch der mehr oder weniger gut die Schöpfung in der Dichte lebt! Aber von wo kommt Ihr her? Habt Ihr euch die Frage gestellt? Bevor Ihr ein Mensch auf dieser Welt wurdet, wart Ihr jemand anders und woanders. Ihr habt euer Leben nicht an dem Augenblick eurer Geburt begonnen, Ihr seid mit wichtigen Wissen gekommen, die Ihr in eine Ecke geschoben habt, so wie als ob Ihr sie in einem Teil von euch selbst eingelagert hättet, und dass Ihr weder die Neugier noch die Lust habt, diesen Ort durchzusuchen, um alles zu sehen was Ihr wart.

Ihr werdet uns sagen: „Aber wir wünschen wirklich zu lernen, was wir sind und uns

erinnern, wer wir mal waren!“ Die Abschirmung zwischen dem was Ihr wart und was Ihr heute seid, ist sicher erheblich, aber so wenige Sachen würden genügen, um im großen die Türen darauf zu öffnen, was Ihr seit, und dass euch diese Wirklichkeit erscheint.

Seit jedenfalls sicher, dass wenn Ihr viel auf dieser Welt und auf anderen Welten gereist seit, mit einem Körper wie der, der aktuell der eure ist oder mit grundverschiedenen anderen Körpern, Ihr noch und noch während diesen vielfachen Leben gelernt habt.

Denkt Ihr nicht, dass euch alle diese Schätze nützlich wären, damit Ihr besser verstehen und besser in eurer letzten Strecke handeln könnt, die euch übrig bleibt, als Menschen zu machen? Obwohl Ihr wachsam sein sollt, weil Ihr noch ein sehr mächtiges Mental und Intellekt habt, und weil diese euch Geschichten, betreffend euch selbst und über dessen was Ihr erlebt habt, erzählen können, wenn Ihr Erinnerungen dessen habt, was Ihr wart und dass Ihr es mit eurem Herzen empfindet, wird es wahr sein, es wird euer selbst wirklich sein, und Ihr werdet glücklich sein, das Gedächtnis und den Schatz ein wenig wiederzufinden, der in euch ist.

Warum gehen wir dieses Thema an? Weil Ihr unbedingt verstehen müsst, dass Ihr eine unzählige Menge an Wesen wart, und dass morgen euer selbst ganz anders sein wird. Natürlich werdet Ihr euch daran erinnern, was Ihr auf dieser Welt erledigt habt und alle Erfahrungen, Freude und tiefe Glückserfahrungen, oder Experimente die euch durch Schwierigkeiten, sogar Tragödien für manche, entwickelt haben.

Wohin Ihr auch geht, werdet Ihr all das mitnehmen, was Ihr erlebt habt, mit dem einzigen Unterschied, dass auf dieser Welt der Selbstentscheidung und der Dichte Ihr nicht die Wahl der Erinnerung hattet. Wenn Ihr diese Welt, auf die eine oder andere Art, verlassen werdet - denn Ihr werdet sie verlassen - werdet Ihr die Erinnerung wiederfinden, und seid sicher, dass viele von euch sehr erstaunt sein werden zu wissen, was sie alles, in den verschiedenen Existenzen, erledigt haben. Einige von euch, und wir hoffen, dass sie zahlreich sein werden, werden spontan die Erinnerung am Ende dieses Zyklus wiederfinden, am Augenblick des großen Umkippens, wenn sie noch auf dieser Welt sind. Dies hat jedoch keine Bedeutung. Ob Ihr auf dieser Welt seid oder nicht, wird euch die Erinnerung zurückgegeben.

Stellt euch die neuen Werkzeuge, die euch zur Verfügung gestellt werden, vor? Diese Werkzeuge sind alle eingesammelte Wissen die in einem Teil von euch eingelagert sind. Wo befindet sich dieser Teil von euch selbst? Wo könnt Ihr dies alles suchen? In eurer Seele natürlich, und auch in eurer Göttlichkeit, aber auf einer etwas anderen Art, weil die Seele die Experimente „verdaut“ und sie die Essenz davon an eure Göttlichkeit zurückgibt.

Sei was DU BIST



Namasté